

Erwerbswirtschaftliche Betätigung öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten außerhalb des Programms

Öffentlich-rechtliche Determinanten für die wirtschaftliche Nutzung von Rundfunkproduktionen und der damit
zusammenhängenden Rechte

von
Hochschuldozent Dr. Elmar Mand

1. Auflage

Erwerbswirtschaftliche Betätigung öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten außerhalb des Programms – Mand

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Informationsrecht, Neue Medien](#)



Verlag C.H. Beck München 2002

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 49393 5

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XVII
Einleitung	1
A. Problemstellung	1
B. Gang der Untersuchung	5
Kapitel 1: Bedeutung und Erscheinungsformen der wirtschaftlichen Nutzung von Rundfunkproduktionen und der damit zusammenhängenden Rechte außerhalb des Programms	7
A. Übertragung der Senderechte/Vergabe weiterer Sendelizenzen	8
B. Auswertung über Bild- und Tonträger	9
C. Merchandising	10
D. Programmbegleitende Druckschriften	14
E. Online-Angebote	14
F. Medienparks	15
Kapitel 2: Zulässigkeit erwerbswirtschaftlicher Betätigung von öffentlich-rechtlichen Funktionsträgern	17
A. Grundsätzliches Verbot erwerbswirtschaftlicher Betätigung der öffentlichen Hand	17
I. Aussagen des Grundgesetzes über das Verhältnis staatlichen Wirtschaftens zu privater Tätigkeit	18
II. Grundrechtliche Freiheitssphäre privater Wettbewerber	21
B. Erfordernis einer besonderen verfassungsrechtlichen Ermächtigung für erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten	25
C. Ergebnis	28
Kapitel 3: Vorgaben des Rundfunkrechts	29
A. Normative Vorgaben des einfachen Rundfunkrechts	30
I. Rundfunkanstalten als rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts	30
II. Festlegung der Anstaltsaufgaben als Pflicht- und Rahmen- vorgabe für die anstaltliche Betätigung	33
III. Wahl privatrechtlicher Handlungs- und Organisationsformen durch die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten	34

1. Grundsätzliche Wahlfreiheit zwischen öffentlichem und privatem Recht	34
2. Grenzen privatrechtlicher Handlungs- und Organisations- formen	36
a) Privatisierungsschranken	36
b) Bindung an die festgelegten Anstaltsaufgaben	37
IV. Tätigkeitsbereich öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten . .	38
1. Unmittelbar sendebezogene Aktivitäten	42
2. Mittelbar den Rundfunkauftrag fördernde Aktivitäten	43
a) Begriffliche Klärung	44
aa) Annex Tätigkeiten	45
bb) Randbetätigungen und Randnutzungen	45
cc) Hilfstätigkeiten	47
dd) Ergebnis	49
b) Wirtschaftliche Nutzung von Rundfunkproduktionen und der damit zusammenhängenden Rechte als Hilfs- tätigkeit	50
c) Hilfstätigkeiten als Bestandteil des Auftrags zur Rund- funkveranstaltung	51
aa) Gegenständliches Verständnis der Aufgabenzu- weisungen	52
bb) Funktionales Verständnis der Aufgabenzuwei- sungen	53
cc) Diskussion	54
dd) Ergebnis	65
B. Normative Vorgaben der Rundfunkfreiheit gemäß Art. 5	
Abs. 1 S.2 GG	67
I. Grundrechtsfähigkeit öffentlich-rechtlicher Rundfunk- anstalten	67
1. Rundfunkfreiheit gemäß Art. 5 Abs. 1 S.2 GG	67
2. Andere Grundrechte	70
II. Schutzfunktion der Rundfunkfreiheit	72
III. Schutzwirkung der Rundfunkfreiheit	75
IV. Schutzzumfang der Rundfunkfreiheit	76
1. Verfassungsrechtlicher Rundfunkbegriff	77
2. Geschützte Tätigkeiten jenseits der unmittelbaren Programmveranstaltung	79
3. Grundrechtlicher Schutz von erwerbswirtschaftlichen Betätigungen und einfaches Rundfunkrecht	84
a) Explizit gestattete erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten . .	87
b) Nicht ausdrücklich normierte erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten	92
V. Ergebnis	94
C. Funktionskreis der Rundfunkanstalten im Bereich erwerbswirt- schaftlicher Betätigung außerhalb des Programms	97
I. Ausrichtung auf die Anstaltsaufgaben	98
1. Förderung des Anstaltszwecks	99
2. Sachlicher Bezug zur Anstaltsaufgabe	101

a) „Negative Abhängigkeit“	103
aa) Übertragung der Senderechte/Vergabe weiterer Sendelizenzen	105
bb) Verwertung über Bild- und Tonträger	106
cc) Merchandising	107
b) „Positive Abhängigkeit“	110
aa) Herausgabe von programmbegleitenden Zeit- schriften und Magazinen	113
bb) Online-Angebote	115
cc) Beteiligung an Medienparks	117
3. Ergebnis	120
II. Verbot zweckwidriger oder zweckgefährdender Betätigungen	123
1. Nicht-kommerzielle Ausrichtung der Haupttätigkeit	123
2. Immanentes Gefährdungspotential gewinnorientierter Betätigung für den Programmauftrag	126
3. Verbot der Zweckbeeinträchtigung als Grenze erwerbs- wirtschaftlicher Betätigungen im Einzelfall	128
a) Herkömmliche Formen der Rechteverwertung	131
b) Merchandising	132
aa) Verletzung der Neutralität im Wettbewerb	133
bb) Verletzung des Verbots der Schleichwerbung	136
cc) Beeinträchtigung der Unabhängigkeit der Pro- grammgestaltung	139
(1) Programmnähe der zu vermarktenden Waren und Dienstleistungen	140
(2) Einzelfallkontrolle	145
dd) Ergebnis	147
c) Kommerziell organisierte Öffentlichkeitsarbeit	148
4. Ergebnis	148
Kapitel 4: Allgemeine verfassungsrechtliche Grenzen für die wirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand	153
A. Verfolgung öffentlicher Interessen als Legitimation jeder Staats- tätigkeit	154
B. Grundrechte potentieller Wettbewerber	157
I. Anwendbarkeit der Grundrechte auf die wirtschaftliche Betätigung öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten	159
1. Stellung der Rundfunkanstalten im Staats- und Verwal- tungsrecht	160
a) Rundfunk als öffentliche nicht-staatliche Aufgabe	161
b) Rundfunkanstalten als Teil der staatlichen Verwal- tung	164
c) Rundfunkanstalten als Teil der „öffentlichen Ver- waltung“	167
d) Rundfunkanstalten als Teil der vollziehenden Gewalt im Sinne des Art. 1 Abs. 3 GG	168
e) Ergebnis	172
2. Ausübung vollziehender Gewalt	172

II. Eingriffsqualität erwerbswirtschaftlicher Tätigkeiten der öffentlichen Hand	176
1. Kriterien für die Beurteilung der Eingriffsqualität faktisch-mittelbarer Grundrechtseinwirkungen	178
a) Zurechenbarkeit	178
aa) Lehre von der objektiven Zurechenbarkeit	179
bb) Finalität	180
cc) Objektive Vorhersehbarkeit	181
dd) Schutzzweck der Norm bzw. funktionaler Schutzbereich	183
b) Intensität	185
2. Eingriffe in die einzelnen Grundrechte	187
a) Verletzung der Eigentumsgarantie	188
b) Verletzung der Wettbewerbsfreiheit	190
c) Verletzung der Rundfunkfreiheit	200
d) Verletzung des allgemeinen Gleichheitssatzes	205
e) Ergebnis	206
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	207
IV. Ergebnis	210
C. Vorbehalt des Gesetzes	210
I. Grundlagen und Anwendungsbereich des Grundsatzes vom Gesetzesvorbehalt	211
II. Anwendungsbereich des Gesetzesvorbehalts im Bereich der erwerbswirtschaftlichen Betätigung öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten	215
1. Vorbehalt bei Eingriffsakten	215
2. Grundrechtsrelevanz	216
a) Grundsatzentscheidung über die Zulässigkeit erwerbswirtschaftlicher Betätigungen außerhalb des Programms	217
b) Explizite gesetzliche Normierung der einzelnen erwerbswirtschaftlichen Tätigkeiten außerhalb des Programms	218
3. Institutioneller Gesetzesvorbehalt	223
D. Ergebnis	227
Kapitel 5: Zusammenfassung in Thesen	231
Stichwortverzeichnis	247